UK-GE-01-100-2

Wir steigen um - komplett auf grüne Energien

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Sven Giegold (Düsseldorf KV)

Änderungsantrag zu UK-GE-01

Von Zeile 99 bis 101 einfügen:
Schrottreaktoren wie Tihange und Doel in Belgien oder Fessenheim und Cattenom in Frankreich müssen sofort vom Netz. Wir verstehen es als Teil unserer grünen Außenpolitik, darauf hinzuwirken, den Betrieb von Atomkraftwerken auch in den Nachbarländern der EU zu beenden. Unseren Kampf gegen die Atomkraft werden wir erst dann beenden, wenn der Atomausstieg erreicht ist – in Deutschland, Europa und weltweit. Deswegen wollen wir

Begründung

Dieser Änderungsantrag beruht auf Anregungen, die wir von unseren europäischen Freundinnen und Freunden in der Fraktion Die Grünen/EFA im Europäischen Parlament erhalten haben. Sie haben den Entwurf unseres Wahlprogramms gelesen und viele Änderungsvorschläge gemacht.

Unterstützer*innen

Vasili Franco (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Ursula Streng (Starnberg KV); Sebastian Fietkau (Mannheim KV); Stefan Lange (Berlin-Neukölln KV); Julia Löffler (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Jan Michael Bloss (Stuttgart KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Karl Bär (Miesbach KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/ Wilmersdorf KV); Frank-Christian Baum (Hannover RV); Antje Westhues (Bochum KV); Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Elke Struzena (Fürstenfeldbruck KV); Sven-Christian Kindler (Hannover RV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Ralph Pies (Offenbach-Land KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Andreas Müller (Essen KV)